

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Zu dem vierden/ das du fliehen vnd schühen sollest alle gesellschaft vnd samelung der lüt/ wann auch du sund nit wol wissenn byst ob auch yemans dar vnd sy der mitt der pestilenz beladē ist/ besunder alle mensch/ en die sie haben od gehebt haben auch alle stert da sollich lüt wonent oder gewont haben in dem selben Capitel.

Zu dem fünfften das du den lufft vnd dein wonüg reinigest mitt dē für vñ wol schmackendē ding dē vergyff/ gen lufft widerwertig sind.

Zu dē sechsten das du haltest zim/ lich ordnung mit essen trincken schlaf fen vnd rüwe vnd arbeit züsel der sel vnd vnküsheit/ wa in sollichen stück en überflüssig geschädlet würt/ so ist die natur in sollicher zyt darzū geneigt vñ bereit die zū entpfahen/ als stat in dē fünfften capitel des andern tractats.

Das ander teil. iiii.

vnderscheid hat/ in denen ich dich lere bin das hertz vñ die natur zū stercken vff das sie es durch sein krafft vn sterck wider ston mag.

Zu dem ersten wie du den lufft temperierē vnd die natur stercken vñ kreffrigē solst mit wol schmackendē durch das fuer vñ by im tragen/ es syen simplicia oder composita/ simplicia das sind einzege ding/ composita dz sind zwei oder von dreyen dingen zū samen gethon/ als da stat im sechsten capitel des andern tractats.

Zu dem andern mal wie du solt dē lyb vnd das blüt vnd die natur reinigen vnd bewaren durch die pillule dz der lyb vñ das blüt behüt werd vor zer/ störlichkeit es syen mit simplicia oder

composita dar durch das hertz vñ die natur gesterckē vnd gekreffriger würt/ das die natur vnd das hertz der giffte/ keit wider ston mög/ als da stat in dē obgenanten capitel.

Zu dem dritten merck ein kurtze ler wie du dich in disem vor genanten zwei teil halten solst. Zu dem ersten das du lasset in der zyt der pestilen/ zen an. vi. endē an yedem ein zimliche leß ye über acht tag nach einand. Ein mal zū dem houbr vff der rechten syre vff der hand. Das ander mal an dē lincken arm die median. zū dē driten mal vff dem lincken fuß. Zu dē vier den die median an dem rechten arm.

Zu dē fünfften zū dem houbr vff der lincken syren. zū dem sechste an dem rechten arm. Darnach so werd einē tag genummen Bolus armeni preparati als geschriben stat in dem sechsten ca pitel von den simplicibus das lasset das blüt nit zū samen kouffen den an dern tag werd gebrauchet pillule pestile ciales die vergyffrigung die wir durch die spysung gessen vñd entpfangen haben das die vñ getriben werd vñd der lyb vor zer/ störlichkeit behüt den drit ten tag werd genummen tryacs/ oder der zweier puluer eins das erst oder dz ander das vnser lyb behüt vnd beschir mpt werd vñd der gyft wider stande thät. Also du nun wenig blüt hast so mag wenig gerinnen/ so wenig gerint so mügent es die witen adern behalten so wir wenig gyft habē so ist im lydlich wider zū ston also mag dem mensche tegliche geholffen werdē durch die leß vnd das vñ trybe mit dē puluern lat/ wergē purgierē od schwizē vñ die wol vnd lychtfertig vñ getriben würt zc.